



Antragsteller/in	CDU-Kreistagsfraktion	
Antrag / Betreff	Kreisstraßenmaßnahmenplan 2022-2025	
Art des Antrags	<input type="checkbox"/> Finanzwirksamer Antrag	<input checked="" type="checkbox"/> Nicht-finanzwirksamer Antrag
Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/> Erhöhung im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Ertrag <input type="checkbox"/> Aufwand <input type="checkbox"/> Reduzierung <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt <input type="checkbox"/> Einzahlung <input type="checkbox"/> Auszahlung	
Deckungsvorschlag (bei Aufwands- / Auszahlungserhöhung)	um _____ €	
Laufzeit des Antrags	<input checked="" type="checkbox"/> Einmalig für das Haushaltsjahr 2021 <input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend	
Hintergründe / Begründung	<p>Bei den Kreisstraßen sind wir gut unterwegs mit dem Kreisstraßenmaßnahmenplan 2018-2021. Viele Maßnahmen konnten umgesetzt werden. Aber leider nicht alle. Wir bitten 2021 um eine Bestandsaufnahme: Was konnte umgesetzt werden und was nicht. Wir brauchen einen neuen Kreisstraßenmaßnahmenplan mit Zieljahr 2025, weiterhin eine auskömmliche Mittelausstattung für den Kreisstraßenbau. Es sind noch etliche rote Strecken nicht saniert und wir dürfen in unseren Anstrengungen der letzten Jahre nicht nachlassen.</p>	

Wird von der Verwaltung ausgefüllt:

<p>Stellungnahme der Verwaltung</p>	<p>Eine Bestandsaufnahme zum aktuellen Kreisstraßenmaßnahmenplan (KMP) 2018-2021 ist für das Jahr 2021 vorgesehen. Hierzu wird das Straßenbauamt nach der Sommerpause im Umwelt- und Verkehrsausschuss berichten.</p> <p>Die im KMP enthaltenen Bedarfsmaßnahmen stellen immer einen Auszug aller notwendigen Maßnahmen im Kreisstraßen- und Radwegenetz des Rems-Murr-Kreises dar. Diese Liste wird entsprechend der Priorisierung und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Ressourcen vom Straßenbauamt abgearbeitet. Eine Verstärkung der Mittelerrhöhung für den Straßen- und Radwegebau, die vom Kreistag im Rahmen des Investitionsprogramms 2018-2021 beschlossen wurde, wird vom Straßenbauamt und der Stabsstelle Radwege empfohlen.</p> <p>Für die Jahre 2022-2025 ist eine Neuauflage des Kreisstraßenmaßnahmenplans vorgesehen. Grundlage des neuen KMP wird wieder eine Zustandserfassung und –bewertung (ZEB) sein. Diese ist im Frühjahr 2021 geplant.</p> <p>Der neue KMP wird die Stärkung der Infrastruktur im ländlichen Raum als Leitziel fortsetzen.</p> <p>Die Verwaltung wird den Kreisstraßenmaßnahmenplan (KMP) für die Jahre 2022-2025 dem Umwelt- und Verkehrsausschuss zum Beschluss vorlegen.</p>
<p>Beschluss-empfehlung</p>	<ol style="list-style-type: none">1. Die Verwaltung wird beauftragt, über die Bestandsaufnahme des laufenden Kreisstraßenmaßnahmenplans (KMP) 2018-2021 im Umwelt- und Verkehrsausschuss zu berichten.2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis der im Jahr 2021 durchgeführten Zustandserfassung und –bewertung (ZEB) den Kreisstraßenmaßnahmenplan (KMP) für die Jahre 2022-2025 fortzuschreiben und dem Umwelt- und Verkehrsausschuss zum Beschluss vorzulegen.